

Aus der Schwerte
Ausgabe RN Schwerte
Dienstag, 9. September 2014
Seite 20
© 2009 Verlag Lensing-Wolff GmbH & Co. KG

Lukas Weide zahlt reichlich Lehrgeld bei den „Deutschen“

Bogenschießen: Jüngster Starter

Reichlich Lehrgeld zahlen musste Lukas Weide von den Bogenschützen Schwerte bei seinem ersten Start in der Jugendklasse bei den Deutschen Meisterschaften in Zeven.

Mit zwei verschenkten Pässen reichte es nach dem ersten Durchgang mit seinen 274 Ringen nur zu einem hinteren Platz. Als jüngster Teilnehmer unter 69 Konkurrenten gestartet, legte sich bei Lukas Weide erst nach der dritten Passe die Nervosität. Langsam fand er in den Wettkampf.

In der zweiten Hälfte schoss Weide dann sehr gut und gleichmäßig. 302 Ringe hätten bei einer Landesmeisterschaft allemal zu einer vorderen Platzierung gereicht, nicht aber bei den „Deutschen“, bei der die Erstplatzierten mit ihren Ergebnissen an die der Schützenklasse heranreichen. So konnte Weide zwar noch 23 Plätze aufho-

len, war aber mit dem 42. Gesamtrang nicht zufrieden. Kleiner Trost: Lukas Weide steht ja noch die ganze Bogensport-Zukunft offen.



Bogenschütze Lukas Weide schoss bei den Deutschen Meisterschaften erstmals in der Jugendklasse. FOTO VEREIN